

Presseinformation

Von Taubblinden-Assistenten bis zum Schulbauernhof: Klosterkammer fördert 14 Projekte

Zuwendungsausschuss vergibt mehr als 200.000 Euro für kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen

Über 14 Projekte aus dem niedersächsischen Raum und eine Fördersumme von mehr als 200.000 Euro hat der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover jüngst positiv entschieden. Um das Recht auf Bildung und gesellschaftliche Teilhabe von taubblinden Menschen in der Praxis zu verankern, geht es bei der Qualifizierung von Assistenten für ihren Alltag in Hannover. Das Deutsche Taubblindenwerk gGmbH bietet ab November 2015 die Qualifizierung, die zwölf Monate dauert und berufsbegleitend absolviert werden kann, zum ersten Mal in Niedersachsen an. Die Klosterkammer unterstützt das Pilotprojekt, in dem 15 Assistentinnen und Assistenten ausgebildet werden, mit 48.000 Euro. Zu Integration mittels Musik und Theater trägt das Projekt „My Music“ des ABC Bildungs- und Tagungszentrums in Drochtersen-Hüll bei. Jugendliche, die ohne ihre Eltern geflüchtet und erst kurze Zeit in Deutschland sind, können daran mitwirken. Sie erstellen gemeinsam mit Jugendlichen aus dem Landkreis Stade unter professioneller Anleitung ein Musikalbum und entwickeln auf Basis dieser Musik ein Theaterstück. Später soll ein Film zu dem Projekt entstehen. Ziel ist es, dass die Flüchtlinge Deutsch lernen sowie beide Gruppen Berührungsängste und Vorurteile abbauen. Dieses Vorhaben fördert die Klosterkammer mit 12.000 Euro.

„Einen Samen setzen und eine Idee verbreiten“, so ist ein Vorhaben zum Erhalt von 75 bedrohten Kulturpflanzen überschrieben. Das Institut für allgemeine und angewandte Ökologie e.V. wird eine Gendatenbank zu den Pflanzen anlegen und ein Bildungsprogramm für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit dem Internationalen Schulbauernhof Hardegsen starten. 30 Gruppen erhalten Informationen zum Thema Artenvielfalt und Samen, die sie im Schulgarten und zu Hause aussähen können. Die Schülerinnen und Schüler werden unter Anleitung Pflanzen sammeln, beobachten, ernten und erforschen. Die Förderung für das Bildungsangebot beträgt 6.000 Euro.

Weitere geförderte Projekte:

Sanierung/ Erhalt der Arp-Schnitger-Orgel; Antragsteller: Ev.-luth. Kirchengemeinde Grasberg; Fördersumme: 20.340 Euro

Umgestaltung des Geländes in einen Naturerlebnispark im ev. Kindergarten; Antragsteller: Ev. Kirchengemeinde Bovenden; För-

Presse und Kommunikation
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4
30161 Hannover
Telefon: (0511) 34826-205
E-Mail: kristina.weidelhofer@
klosterkammer.de
www.klosterkammer.de

16. Oktober 2015
39/15

dersumme: 2.210 Euro

Erneuerung der Heizung; Antragsteller: Ev. Lukas-Community,
Benediktinisches Kloster, Bergen-Belau; Fördersumme: 10.000
Euro

Restaurierung der Anton-Heinrich-Maßberg-Orgel der Ev.-
luth.Kirche in Marienrode; Antragsteller: Kirchenamt Hildesheim;
Fördersumme: 25.000 Euro

Renovierung und Rückführung der Registratur der Röver-Orgel;
Antragsteller: Ev.-luth. Kirchengemeinde Holtensen-Bredenbeck,
Wennigsen; Fördersumme: 4.580 Euro

Calenberger Classics 2015/ 2016; Antragsteller: Calenberger Cul-
tour & Co e.V. Barsinghausen; Fördersumme: 7.000 Euro

Sanierung Wohnstift „Roter Hahn“, 3. Bauabschnitt; Antragsteller:
Lüneburger Bürgerstiftung; Fördersumme: 25.000 Euro

Förderung des Schuljahres 2015/ 2016, Ev. Grundschule Nord-
hausen; Antragsteller: Ev. Schulstiftung, Erfurt; Fördersumme:
25.000 Euro

Unsichtbares sichtbar machen – Inklusion in der historisch-
politischen Bildung 2015-2017; Antragsteller: Bund Deutscher
PfadfinderInnen, Landesverband Bremen-Niedersachsen e.V.,
Ottersberg; Fördersumme: 11.040 Euro

Theaterprojekt „Tauschwelten – Deine Welt in meinen Augen“;
Antragsteller: Georgsanstalt, Berufsbildende Schulen II, Landkreis
Uelzen; Fördersumme: 6.750 Euro

Platz- und Wegebau sowie Aussichtsplattform im Schulgarten;
Antragsteller: Förderverein Wilhelm-Schade-Schule, Hannover;
Fördersumme: 7.200 Euro

**Eine Liste aller bisher geförderter Projekte im Jahr 2015 ist im
Internet unter
www.klosterkammer.de/html/gefoiderte_pro.php zu finden.**

**Fragen beantwortet gerne Dr. Stephan Lüttich, Abteilung För-
derungen der Klosterkammer Hannover, unter Telefon (0511)
34826-311.**

Die Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die
das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet.
Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von
mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000
Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermög-
licht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und
bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber
hinaus betreut und unterstützt sie fünfzehn heute noch belebte
evangelische Frauenklöster und -stifte in Niedersachsen.